



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Halloween: Freestyle der Vampire (mit 1 Hörbeispiel)

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Freestyle der Vampire – wir improvisieren gruselige Tanzbewegungen

Klassen 3 und 4

Ein Beitrag von Anne Aust, Leonberg
Illustrationen von Bettina Weyland, Wallerfangen

Süßes oder Saures!? Halloween hat mittlerweile einen festen Platz in der Reihe der Jahresfeste eingenommen. Warum veranstalten nicht auch Sie einmal ein Gruselfest? In dieser Unterrichtseinheit setzen sich die Kinder mit schaurig schönen Klängen auseinander, probieren sich im musikalischen Darstellen von Gruselszenen aus und lernen einen Gruselsong, den sie mit einer Choreografie begleiten.

Los geht der Tanz der Vampire!



Vampirschmaus

© Thinkstockphotos

Das Wichtigste auf einen Blick

Lernbereich:

Musik und Bewegung

Themen:

- Liedeinführung
- Bewegungen improvisieren
- Körperausdruck erproben
- Tanzchoreografie

Kompetenzen:

- Gestalten von Bewegungs- und Klangräumen
- Entwickeln von Bewegungs- und Darstellungsformen zur Gruselmusik
- korrektes Singen eines Liedes
- kooperatives Arbeiten bei Improvisation und Choreografie

Klassen: 3 und 4

Dauer: 5 Unterrichtsstunden

Organisatorisches:

Schwarze Umhänge oder große, dunkle Tücher, Vampirgebisse, Alltagsgegenstände wie Töpfe, Schneebesen etc. beschaffen, evtl. Turnhalle reservieren

Hörbeispiele/Videos:

- Gruselsong Vollversion und Playback (Track 18 bis 31 auf CD 15)

Fächerübergreifend:

Deutsch: Gruselgeschichten schreiben, Krimis und Spukrätsel schreiben

Was sollten Sie zu diesem Thema wissen?

Bewegung und Tanz

Wenn Sie das große Bewegungsbedürfnis der Kinder mit Kreativität verbinden, dann werden verschiedene Gehirnareale miteinander verknüpft. Durch dieses vernetzte Lernen prägt sich ein Lied, das z. B. von Bewegungen begleitet wird, rasch und nachhaltig ein. Achten Sie darauf, dass Ihre Schülerinnen und Schüler¹ das Lied gut beherrschen, bevor Sie die Tanzchoreografie einstudieren.

Improvisation

Für Kinder im Grundschulalter ist es wichtig, dass sie Raum haben, mit Instrumenten oder in szenischen Darstellungen frei zu spielen. Diese Unterrichtseinheit bietet Ihren Schülern den Freiraum, solche Erfahrungen zu sammeln. Sie überlegen, wie gruselige Musik klingt, und komponieren schaurige Musik selbst. Mit den sogenannten Orff-Instrumenten (z. B. Glockenspiel, Klangstäbe, Handtrommel und Triangel) und Alltagsgegenständen (z. B. Töpfe, Pfannen, Kochlöffel und Schneebesen), die die Schüler selbst mitbringen können, erproben sie Klangimprovisationen. Die Kinder probieren gruselige Klänge und Bewegungen zu Bildern und zu einem Gruselsong aus.

Schulaufführung

Veranstalten Sie als Abschluss der Unterrichtseinheit ein Gruselfest. Gestalten Sie dafür zusammen mit Ihren Schülern Einladungen. Als Highlight können Sie den Gruselsong mit einer Choreografie aufführen.

Worauf müssen Sie bei Vorbereitung und Durchführung achten?

Grusical

Dieses gesprochene Rhythmical bietet sich an, um die Kinder auf das Thema einzustimmen. Wichtig ist, dass Sie das Rhythmical vorab gut eingeübt haben und alle Stimmen beherrschen.

Das Rhythmical besteht aus 6 Stimmen, die nacheinander einsetzen. Zum Schluss sprechen alle Stimmen gleichzeitig. Üben Sie vorab auch, die Einsätze der einzelnen Stimmen zu geben. Stellen Sie sich dazu Ihre Schüler vor und deuten Sie auf die Gruppe, die dran ist.

Sprechen Sie das Rhythmical mit der ganzen Klasse zweimal komplett durch. Variieren Sie in Lautstärke und Tempo. Sprechen Sie dann die erste Stimme mit der ganzen Klasse. Wenn es gut läuft, sprechen Sie die zweite Stimme mit der ganzen Klasse. Variieren Sie in Tempo und Lautstärke. Teilen Sie die Klasse dann in zwei Gruppen ein. Die erste Gruppe beginnt mit der ersten Stimme, dann setzt die zweite Gruppe mit der zweiten Stimme ein. Wenn eine Stimme neu einsetzt, lassen Sie diese ihre Zeile mindestens zweimal nacheinander sprechen. Anschließend spricht die ganze Klasse die nächste Stimme. Teilen Sie drei Gruppen ein, die die ersten drei Stimmen sprechen. Beginnen Sie mit der ersten Stimme und nehmen Sie dann die anderen Stimmen nacheinander dazu. Diese drei Stimmen wiederholen ihre Zeile mehrere Male. Fahren Sie mit den restlichen Stimmen genauso fort.

Materialien

Mithilfe der Eigenschaftskarten (M 1) helfen Sie Ihren Schülern, Gefühle zur Musik zu äußern. Die Improvisationskarten (M 3) unterstützen Ihre Schüler dabei, mit Instrumenten frei zu spielen.

Es fällt Kindern leicht, mit wenig Verkleidung in Rollen zu schlüpfen. Beschaffen Sie im Vorfeld schwarze Umhänge oder große dunkle Tücher oder lassen Sie diese Requisiten von Ihren Schülern mitbringen. Für die Einstiegsstunde mit der Gruselmusik ist es sinnvoll, dass die Kinder das Thema zuvor nicht kennen.

¹ Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur „Schüler“ verwendet.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Halloween: Freestyle der Vampire (mit 1 Hörbeispiel)

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

